

Facts & Figures 2008

Unsere Koordinaten

Postadresse

Bundesamt für Energie BFE, CH-3003 Bern Tel. +41 31 322 56 11, Fax +41 31 323 25 00 contact@bfe.admin.ch, www.bfe.admin.ch

Besucheradresse

Bundesamt für Energie BFE, Mühlestrasse 4, CH-3063 Ittigen

Anreise



RBS-Bahnlinie S7 (Worb) ab Hauptbahnhof Bern bis zur Haltestelle «Papiermühle», Fussweg ca. 2 Minuten

Autobahnausfahrt «Bern-Wankdorf», Wegweiser Richtung Ittigen. Es stehen markierte Besucherparkplätze zur Verfügung (Reservation erwünscht).

Unsere Ziele

Das Bundesamt für Energie BFE ist das Kompetenzzentrum für Fragen der Energieversorgung und der Energienutzung im Eidgenössischen Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK.

Das BFE:

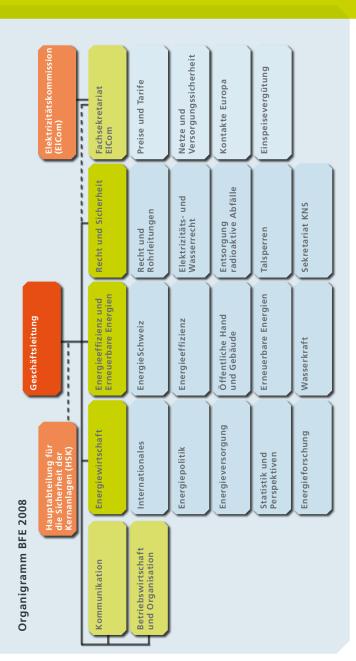
- schafft die Voraussetzungen für eine ausreichende, krisenfeste, breit gefächerte, wirtschaftliche und nachhaltige Energieversorgung.
- sorgt für hohe Sicherheitsstandards bei der Produktion, dem Transport und der Nutzung von Energie.
- setzt sich ein für eine effiziente Energienutzung, für die Erhöhung des Anteils an erneuerbaren Energien sowie für die Senkung der CO₂-Emissionen.
- fördert und koordiniert die nationale Energieforschung und unterstützt den Aufbau neuer Märkte für eine nachhaltige Energieversorgung und -nutzung.

Unsere Struktur

Mit den rasanten Entwicklungen in der Energiepolitik, -wirtschaft und -technologie wachsen die Aufgabengebiete des BFE. Es muss sich mit neuen, komplexen Schwerpunktthemen auseinandersetzen. Gleichzeitig gilt es, die Bundesverwaltungsreformen umzusetzen und altersbedingte Abgänge auf Kaderstufe zu verkraften.

Das BFE begegnet diesen Herausforderungen mit einer schrittweisen Reorganisation, die bis zum Jahr 2010 umgesetzt werden soll. Ziel ist die Schaffung einer Organisationsstruktur, in der die Geschäftsabläufe noch effizienter, effektiver und zielorientierter abgewickelt werden können.

Im Jahr 2008 ist das BFE in drei Fachabteilungen und zwei Stabssektionen organisiert. Administrativ angegliedert sind das Fachsekretariat der Elektrizitätskommission ElCom und die Hauptabteilung für die Sicherheit der Kernanlagen HSK. Letztere wird vom BFE ab 2009 abgekoppelt und rechtlich verselbständigt.



Unsere Aufgabenbereiche

Die Abteilung Energiewirtschaft AEW ist zentraler Ansprechpartner für die Belange der nationalen und internationalen Energiepolitik. Sie ist zuständig für die Erarbeitung der energiepolitischen Grundlagen. Dazu gehören Evaluationen, Wirkungsanalysen, Statistiken oder langfristige Energieperspektiven. AEW ist weiter verantwortlich für die Entwicklung neuer und die Weiterentwicklung bestehender energiepolitischer Instrumente, für die Erarbeitung der Rahmenbedingungen für den Elektrizitäts- und Gasmarkt sowie für die langfristige Versorgungssicherheit. AEW koordiniert die schweizerische Energiepolitik im internationalen Kontext und ist zuständig für die Belange der Nichtweiterverbreitung von Kernmaterialien (Nonproliferation). Die Abteilung vertritt die Interessen der Schweiz in verschiedenen internationalen Gremien sowie in bi- und multilateralen Verhandlungen. Weitere Schwerpunkte von AEW bilden die Koordination der nationalen Energieforschung, die Umsetzung der Energieforschungsprogramme des Bundes sowie Aktivitäten im Technologietransfer.

Die Abteilung für Energieeffizienz und erneuerbare Energien AEE ist das Kompetenzzentrum für Energieeffizienz und erneuerbare Energien inklusive Wasserkraft. Sie koordiniert die Umsetzung und den Vollzug der Gesetzgebung in diesen Bereichen. In der Aus- und Weiterbildung stellt AEE die Weiterentwicklung der Technologien und den Wissenstransfer in die Praxis sicher. Ein wichtiger Arbeitsbereich von AEE ist die Leitung und Koordination des partnerschaftlichen Programms EnergieSchweiz, mit dem das BFE zusammen mit den Kantonen, Gemeinden, der Wirtschaft sowie den Umwelt- und Konsumentenorganisationen einen wichtigen Beitrag zur konkreten Umsetzung der schweizerischen Energie- und Klimapolitik leistet. EnergieSchweiz fördert den verstärkten Einsatz der erneuerbaren Energien

sowie die rationelle Energienutzung in Industrie, Gewerbe, im Dienstleistungssektor und in der Mobilität.

Zu den Hauptaufgaben der Abteilung Recht und Sicherheit ARS gehört die Bearbeitung aller Rechtsfragen des Amtes. Sie erarbeitet Gesetzes- und Verordnungsentwürfe, führt Vernehmlassungsverfahren durch, verfasst Botschaften zuhanden des Parlamentes und unterstützt die parlamentarischen Beratungen. ARS bereitet Bewilligungsentscheide im Bereich Kernenergie vor und erteilt Plangenehmigungen für Erdgas- und Erdölhochdruckleitungen sowie für elektrische Anlagen, insbesondere Hochspannungsleitungen. Weiter ist die Abteilung verantwortlich für die konstruktive Sicherheit, die Überwachung und die Notfallplanung der über 200 grösseren Talsperren in der Schweiz. Sie erarbeitet die Grundlagen für die Entsorgung der radioaktiven Abfälle in der Schweiz und leitet insbesondere das Standortauswahlverfahren für geologische Tiefenlager. Angegliedert an ARS ist das Sekretariat der Kommission für nukleare Sicherheit (KNS) in Würenlingen.

Die Hauptabteilung für die Sicherheit der Kernanlagen HSK beaufsichtigt und beurteilt als Aufsichtsbehörde des Bundes die nukleare Sicherheit und den Strahlenschutz der Schweizer Kernanlagen. Die HSK wird ab dem Jahr 2009 unter der Bezeichnung "Eidgenössisches Nuklear-Sicherheitsinspektorat" (ENSI) als selbständige, öffentlichrechtliche Anstalt des Bundes geführt.

Die Sektion Kommunikation KOM ist Kompetenzzentrum und Drehscheibe für die Öffentlichkeitsarbeit und die interne Kommunikation. Sie sorgt für die Positionierung des BFE als aktives, kompetentes und dienstleistungsorientiertes Bundesamt

Der Bereich Betriebswirtschaft und Organisation erbringt als Supportzentrum die klassischen Querschnittsund Servicefunktionen für das reibungslose Funktionieren der administrativen Abläufe im BFE.

Das Fachsekretariat ElCom arbeitet im Auftrag der unabhängigen Elektrizitätskommission ElCom. Die ElCom wacht über das natürliche Monopol der Stromnetze und kontrolliert, dass Netzbetreiber ihre marktbeherrschende Stellung nicht missbrauchen. Die ElCom greift als richterliche Instanz bei Streitigkeiten über die Preise der Netznutzung oder den



Zugang zum Netz ein und fällt Entscheide. Die Kommission kann auch durch den Erlass von Verfügungen Preisabsenkungen anordnen oder Preiserhöhungen untersagen. Zudem beobachtet sie die Entwicklung des Strommarktes und überwacht die Versorgungssicherheit, insbesondere den Zustand der Stromnetze. Sie entscheidet bei Streitigkeiten im Zusammenhang mit der kostendeckenden Einspeisevergütung und wirkt in internationalen Regulationsgremien mit. Die ElCom besteht aus sieben Kommissionsmitgliedern. Sie wird präsidiert von Regierungsrat (Kanton Al) und alt Ständerat Carlo Schmid-Sutter.



Unsere Ressourcen

Das BFE in Bern beschäftigt per Anfang 2008 rund 150 Mitarbeitende in 120 Vollzeitstellenäquivalenten (exklusive HSK) sowie 6 Hochschulpraktikantlnnen und 4 Lernende im kaufmännischen Beruf. Der Frauenanteil beträgt insgesamt 32 Prozent beziehungsweise rund 14 Prozent in den Kaderpositionen. Die Erfüllung der gesetzlichen Aufträge des BFE erfordert von den Mitarbeitenden breites Spezialwissen aus Praxis und Forschung. Der Anteil an Mitarbeitenden mit einem Universitäts-, Hochschul- oder Fachhochschulabschluss liegt entsprechend hoch bei 75 Prozent. Die fachliche Weiterbildung und der ständige Austausch mit den Akteuren aus Verwaltung, Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und NGOs werden von unseren Mitarbeitenden kontinuierlich gepflegt.



Weitere Informationen

www.bfe.admin.ch

www.energie-schweiz.ch

www.elcom.admin.ch

www.uvek.admin.ch

www.hsk.ch

www.esti.ch

www.svti.ch

energeia: Newsletter des Bundesamts für Energie, Gratisabonnement bestellen: abo@bfe.admin.ch





Das Verwaltungszentrum UVEK mit rund 1100 Arbeitsplätzen befindet sich auf einem Teil des ehemaligen Areals der Gurit-Worbla AG in Ittigen bei Bern. In den drei Gebäuden des Verwaltungszentrums UVEK sind neben dem Bundesamt für Energie BFE auch das Bundesamt für Zivilluftfahrt BAZL, das Bundesamt für Strassen ASTRA, das Bundesamt für Verkehr BAV und das Bundesamt für Raumentwicklung ARE angesiedelt.

Bundesamt für Energie BFE